

„Modellprojekte Smart Cities“

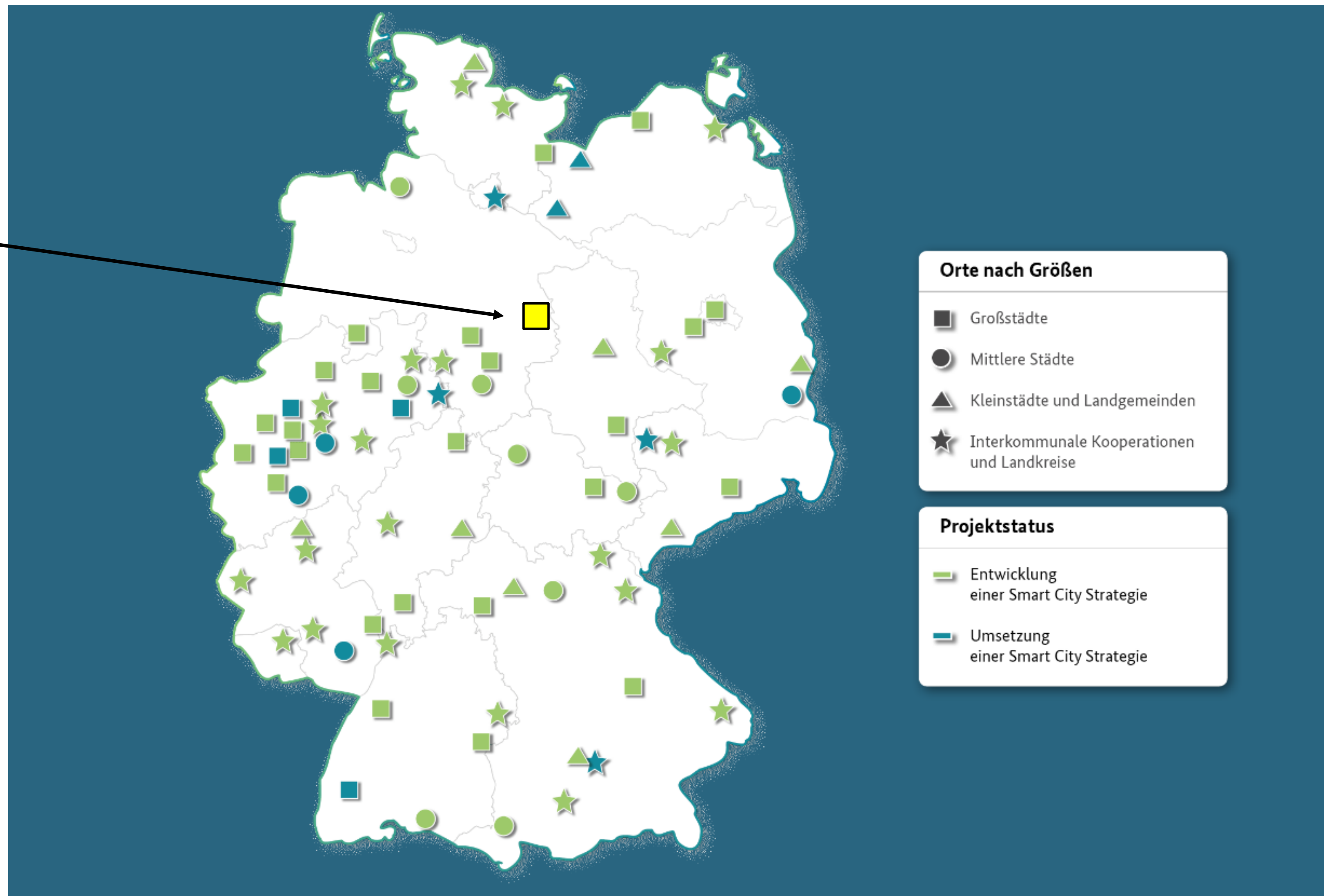
Ein Blick nach Wolfsburg

Benedictine Kormann
Stadt Wolfsburg

Berlin,
14./15. September 2022

WIR HABEN UNS IN DER 1. STAFFEL FÜR DAS FÖRDERPROGRAMM “MODELLPROJEKTE SMART CITIES” QUALIFIZIERT

Modellprojekt
Smart City
Wolfsburg



DAS FÖRDERPROGRAMM IST IN ZWEI PHASEN UNTERTEILT, DIE UNTERSCHIEDLICHE SCHWERPUNKTE BESITZEN

PHASE A

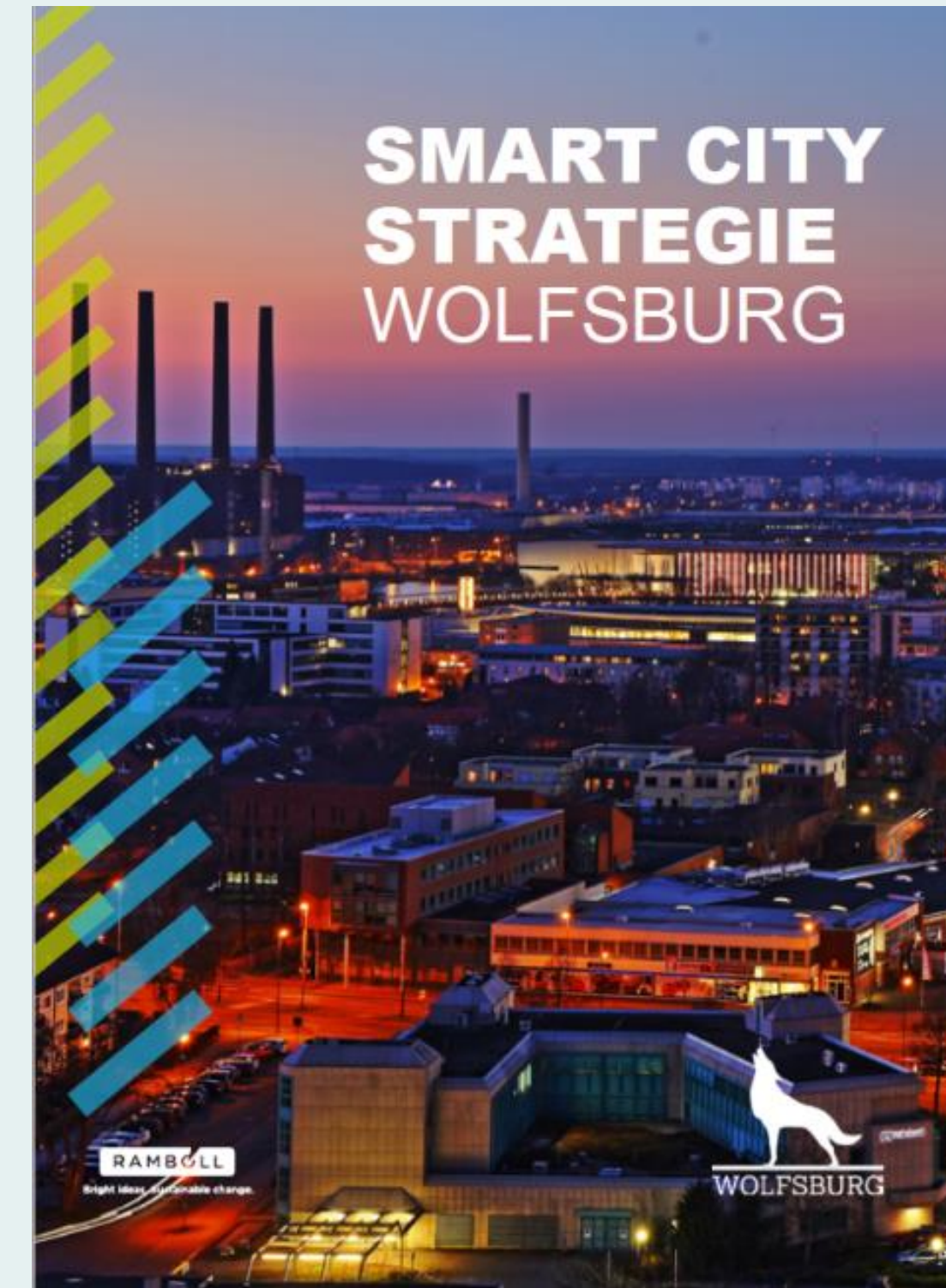
Entwicklung kommunaler Ziele, Strategien und erster Maßnahmen

PHASE B

Umsetzung der Ziele, Strategien und Maßnahmen

ZU BEGINN ENTWICKELTEN WIR DIE “SMART CITY STRATEGIE WOLFSBURG”

- Erarbeitung eines **einheitlichen Verständnisses** der Smart City Wolfsburg
- **Bündelung** der Teilstränge und Aktivitäten der Smart City Wolfsburg
- Festlegung **strategischer Ziele, Prioritäten und Projekte** der smarten Stadtentwicklung Wolfsburgs
- Festlegung der **Verantwortlichkeiten** und Akteure im Konzern Stadt
- **Schnittstellenklärung** zu laufenden Aktivitäten



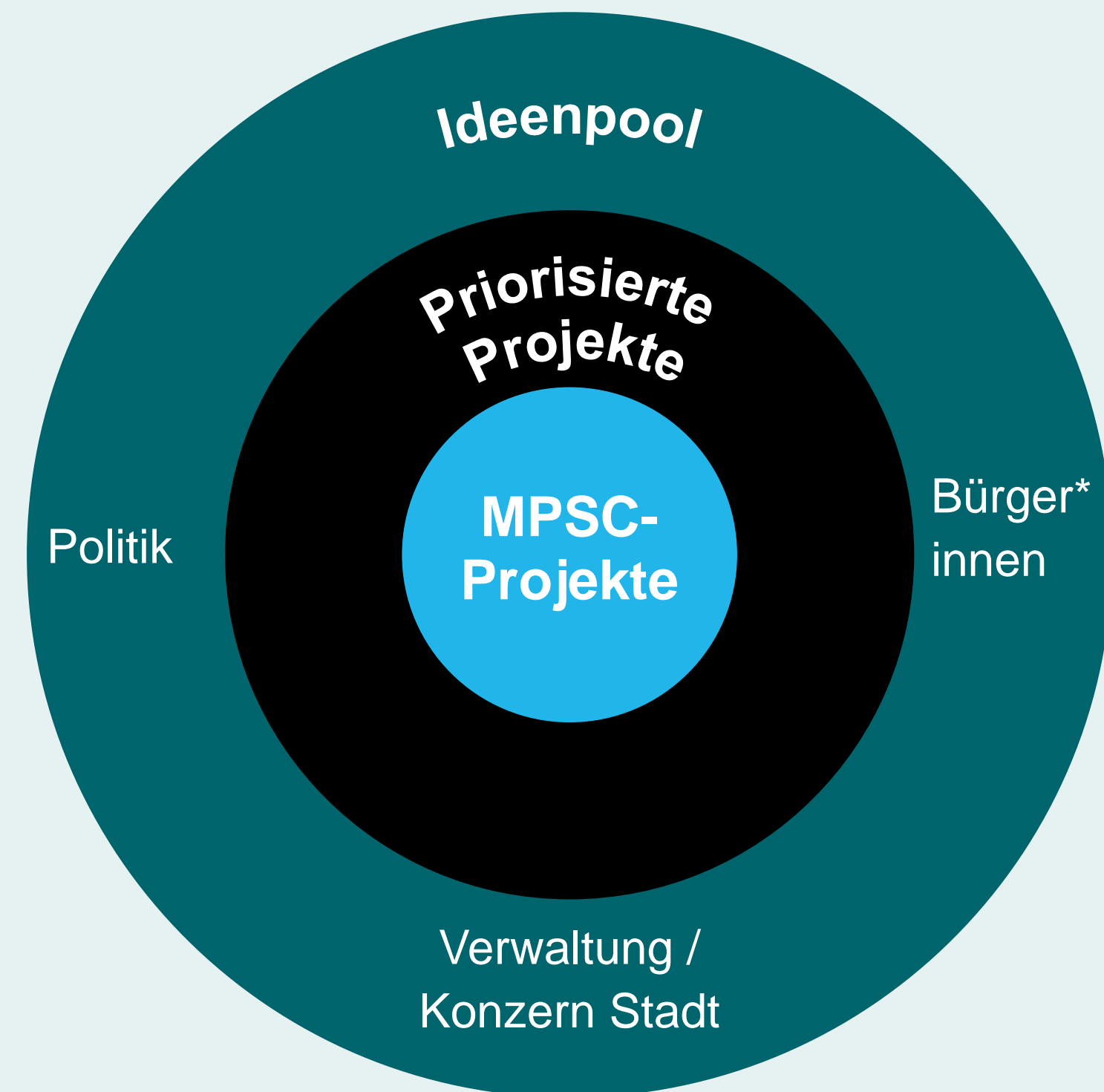
Erarbeitung eines strategischen Handlungsrahmens Smart City Wolfsburg (Regiebuch)

HANDLUNGSFELDER



- Smart City Strategie Wolfsburg basiert im Sinne eines integrativen Stadtentwicklungsansatzes auf **zehn definierten Handlungsfeldern**
- Für jedes Handlungsfeld wurden:
 - **Trends** und Themen mit Digitalisierungsbezug identifiziert
 - Bisherige Aktivitäten und **Handlungsbedarfe** analysiert
 - **Strategische Ziele** definiert
 - **Projekte** entwickelt

PROJEKTE DER STRATEGIE



Ideenpool

Projektideen für die Smart City Wolfsburg, die hinsichtlich einer Umsetzung zu konkretisieren und zu prüfen sind.

Priorisierte Projekte

Zentrale Projekte der Smart City Wolfsburg, deren Umsetzung prioritär zu verfolgen ist.

Potenzielle MPSC-Projekte

Auswahl der für die MPSC-Förderung relevanten Projekte.

ABER WIE KOMME ICH JETZT VOM IDEENPOOL ZU DEN RICHTIGEN SMART CITY PROJEKTEN?

Smartbox für Senior*innen	Beschwerde- wesen	dig. Sport- infrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab	Data Warehouse	Smartbox für Senior*innen	Beschwerde- wesen	dig. Sport- infrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Daten- strategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.	#Open Source	Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Daten- strategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.
Begleitende Partizipation	Geschichts- werkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personal- entwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra	Umwelt- sensorik	Begleitende Partizipation	Geschichts- werkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personal- entwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra
Stadtent- wicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitäts- stationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbetei- ligungs- plattform	ILSA	Digitale Wunder- kammer	Strategie "Kita.IT+"	Stadtent- wicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitäts- stationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbetei- ligungs- plattform	ILSA	Digitale Wunder- kammer
Smartbox für Senior*innen	Beschwerde- wesen	dig. Sport- infrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab	Data Warehouse	Smartbox für Senior*innen	Beschwerde- wesen	dig. Sport- infrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Daten- strategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.	#Open Source	Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Daten- strategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.
Begleitende Partizipation	Geschichts- werkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personal- entwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra	Umwelt- sensorik	Begleitende Partizipation	Geschichts- werkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personal- entwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra
Stadtent- wicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitäts- stationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbetei- ligungs- plattform	ILSA	Digitale Wunder- kammer	Strategie "Kita.IT+"	Stadtent- wicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitäts- stationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbetei- ligungs- plattform	ILSA	Digitale Wunder- kammer

ABER WIE KOMME ICH JETZT VOM IDEENPOOL ZU DEN RICHTIGEN SMART CITY PROJEKTEN?

Smartbox für Senior*innen	Beschwerde- wesen	dig. Sport- infrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Daten- strategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.
Begleitende Partizipation	Geschichts- werkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personal- entwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra
Stadtent- wicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitäts- stationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbetei- ligungs- plattform	ILSA	Digitale Wunder- kammer
Smartbox für Senior*innen	Beschwerde- wesen	dig. Sport- infrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Daten- strategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.
Begleitende Partizipation	Geschichts- werkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personal- entwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra
Stadtent- wicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitäts- stationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbetei- ligungs- plattform	ILSA	Digitale Wunder- kammer



ENTWICKLUNG DES
WOLFSBURGER MODELLS
FÜR EINE RESILIENTE UND
ZUKUNFTSFÄHIGE
STADT WOLFSBURG

AUS STRATEGIE UND ANTRAG LASSEN SICH KONKRETE ZIELBILDER FÜR WOLFSBURG ABLEITEN

Inhaltliche Schwerpunkte des Antrags



Drehbuch Smart City Strategie



Digital kompetent

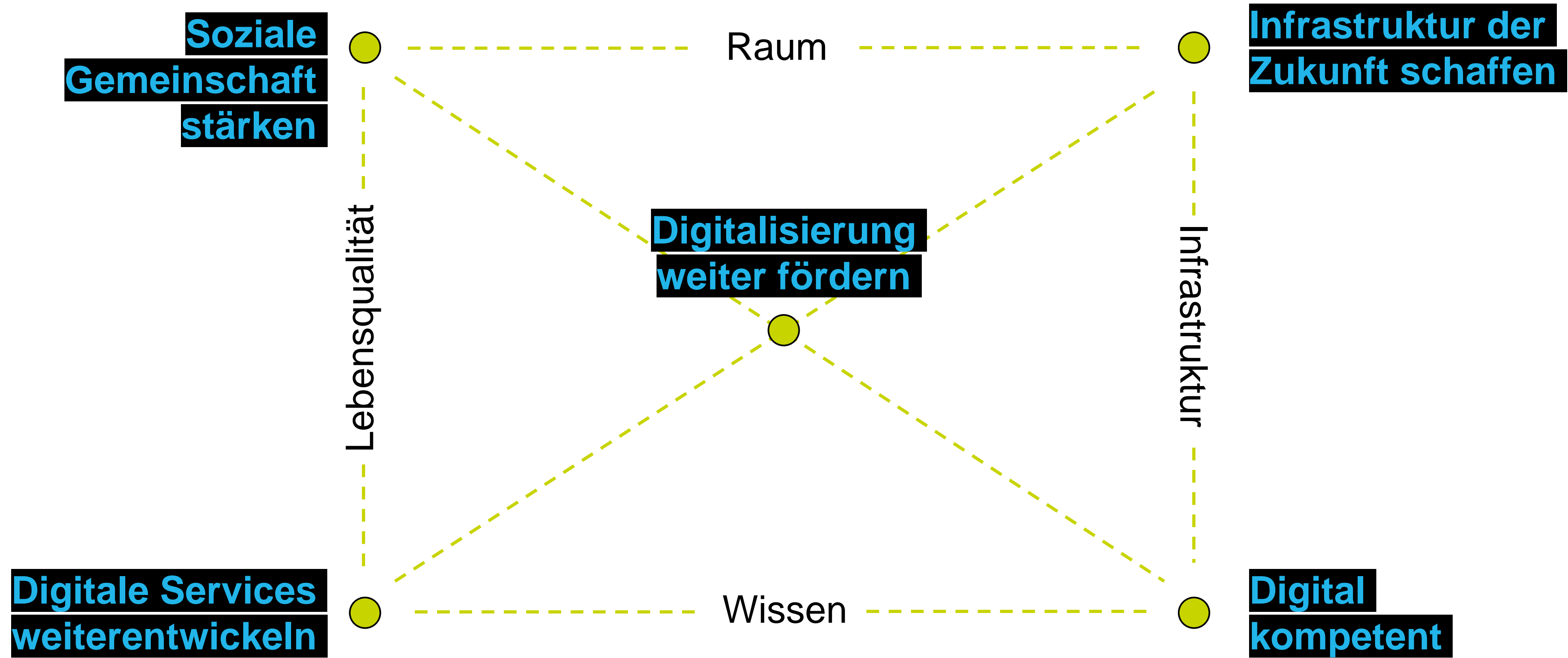
Infrastruktur der Zukunft schaffen

Digitale Services weiterentwickeln

Soziale Gemeinschaft stärken

Digitalisierung weiter fördern

DIE ZIELBILDER SIND ENG VERNETZT UND STÜTZEN DAS ÜBERGEORDNETE ZIEL DIE DIGITALISIERUNG VORANZUTREIBEN



MITHILFE DER INTEGRIERTEN ZIELBILDER KÖNNEN WIR AUS EINZELPROJEKTEN ZUSAMMENHÄNGENDE MAßNAHMEN ENTWICKELN

Smartbox für Senior*innen	Beschwerdewesen	dig. Sportinfrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab	Data Warehouse
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Datenstrategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.	#Open Source
Begleitende Partizipation	Geschichtswerkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personalentwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra	Umweltsensorik
Stadtentwicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitätsstationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbeteiligungsplattform	ILSA	Digitale Wunderkammer	Strategie "Kita.IT+"

DIE ZIELBILDER HELFEN UNS BESTEHENDE SYNERGIEN ZU ERKENNEN UND FEHLENDE PROJEKTBAUSTEINE ZU ENTWICKELN

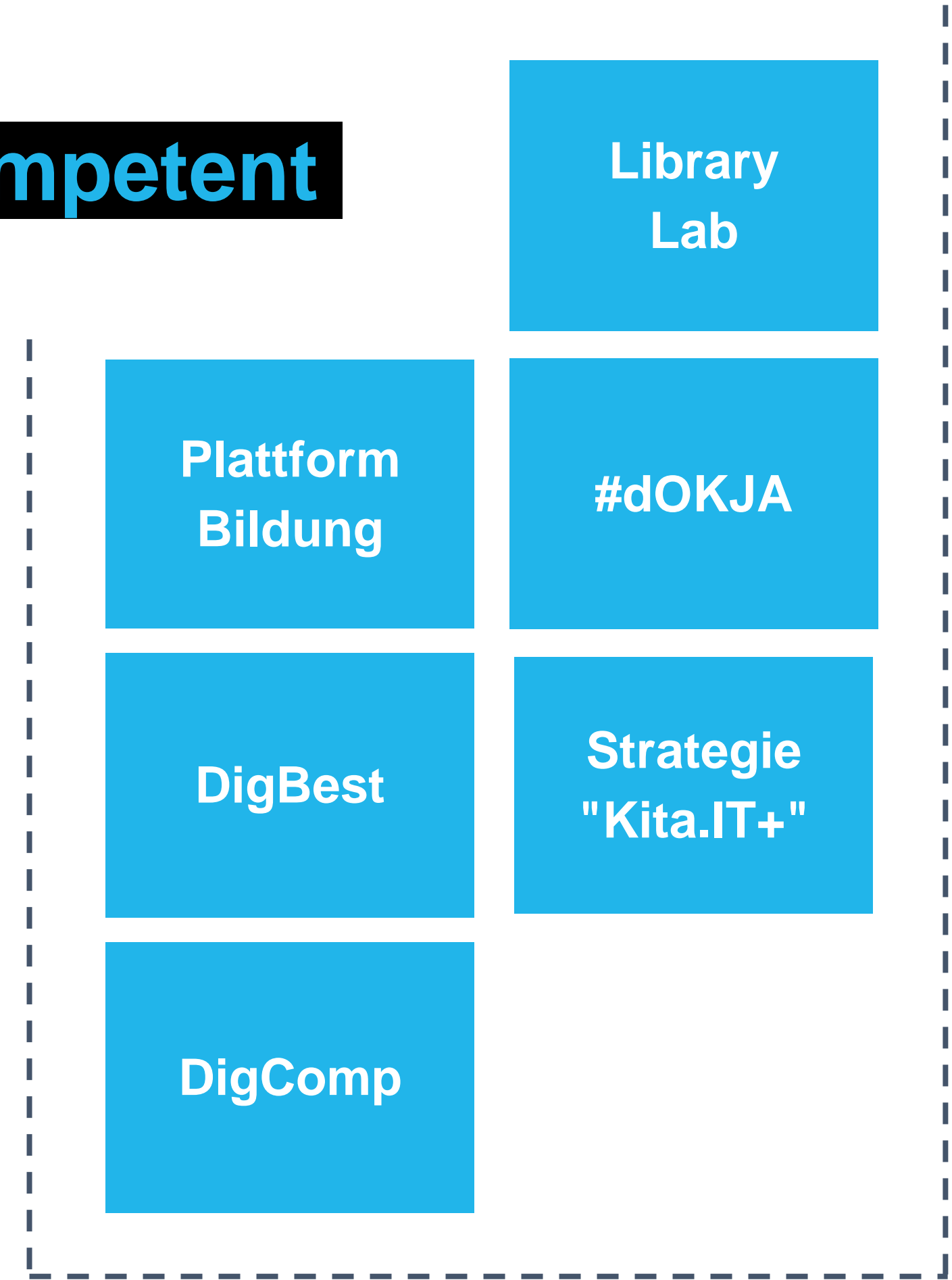
Smartbox für Senior*innen	Beschwerdewesen	dig. Sportinfrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab	Data Warehouse
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Datenstrategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.	#Open Source
Begleitende Partizipation	Geschichtswerkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personalentwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra	Umweltsensorik
Stadtentwicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitätsstationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbeteiligungsplattform	ILSA	Digitale Wunderkammer	Strategie "Kita.IT+"

DIE SCHNITTSTELLEN ZWISCHEN DEN PROJEKTEN SCHAFFEN EINEN MODELLHAFTEN MEHRWERT

Exemplarisches Beispiel

Smartbox für Senior*innen	Beschwerde-wesen	dig. Sportinfrastruktur	#Open Source	WOBApp
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Datenstrategie	Herz+Ohr digital
Begleitende Partizipation	Geschichtswerkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personalentwicklung	
Stadtentwicklung 4.0	Data Warehouse	Mobilitätsstationen	Digitaler Zwilling	
Smarte Veransth.	Umweltsensorik	Museen digital erlebbar	ILSA	
Basiskatal. smart Infra	Digitale Wunderkammer	Bürgerbeteiligungsplattform	Smart Parking	

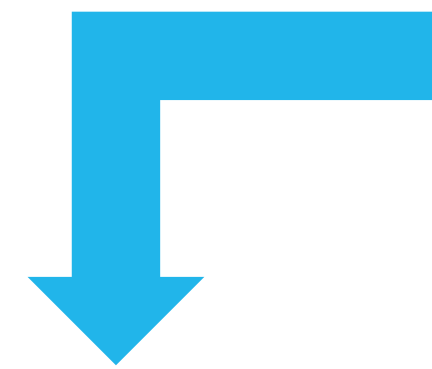
Digital kompetent



DIE SCHNITTSTELLEN ZWISCHEN DEN PROJEKTEN SCHAFFEN EINEN MODELLHAFTEN MEHRWERT

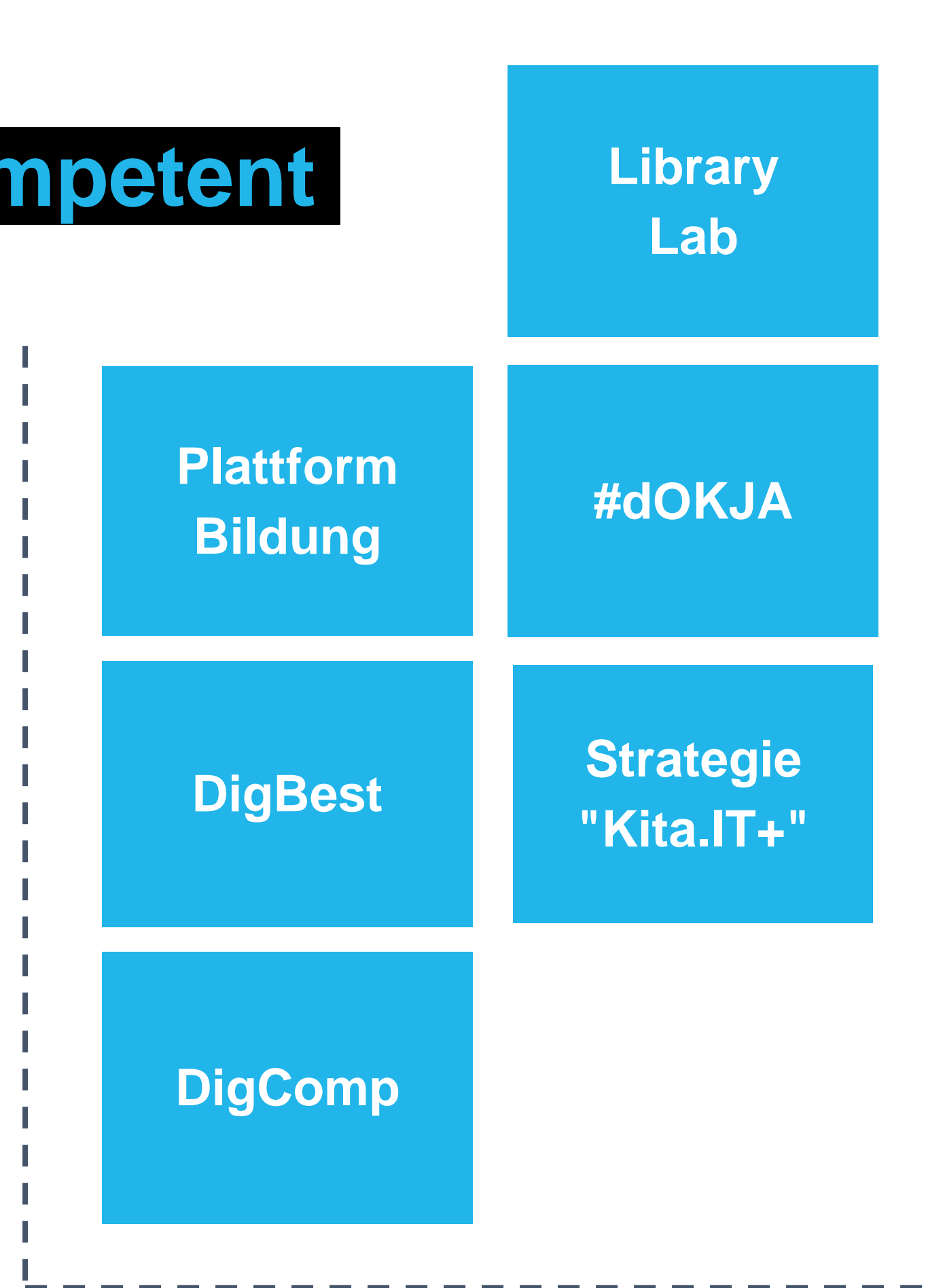


Exemplarisches
Beispiel



Digital kompetent

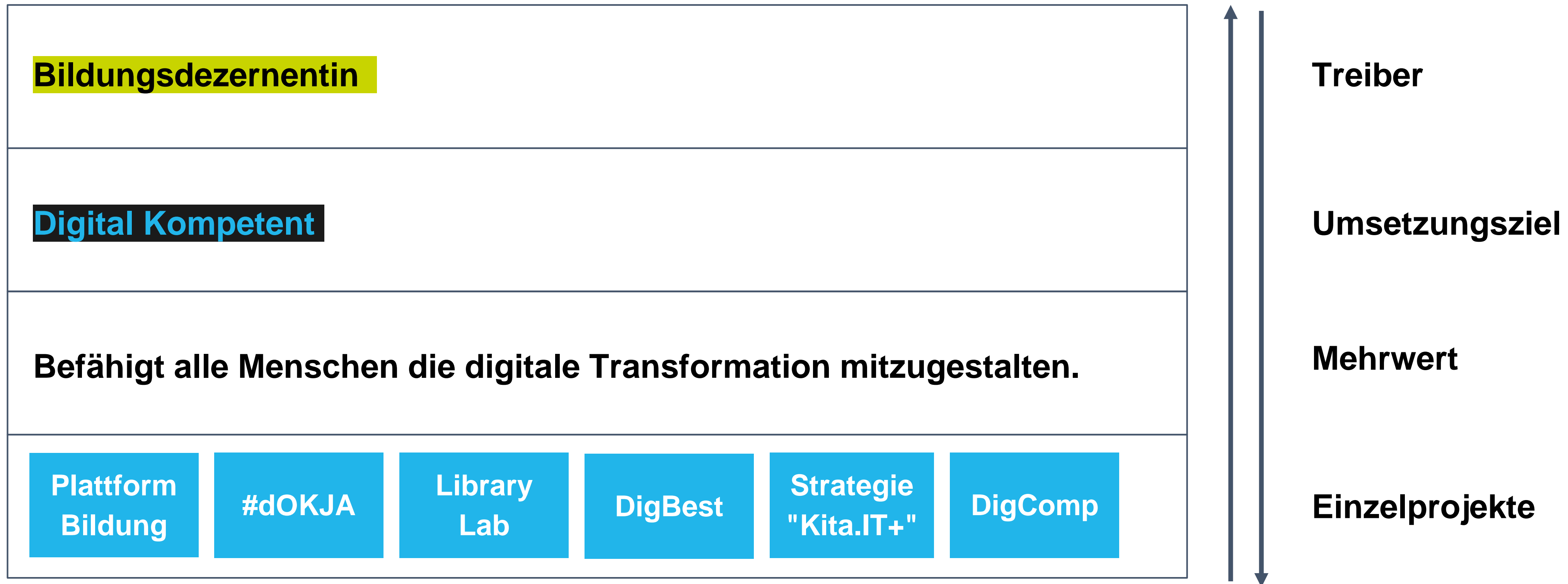
**Befähigt alle Menschen
die digitale Transformation
mitzugestalten.**



DIE MODELLEHAFTE PROJEKTUMSETZUNG VEREINT BOTTOM-UP UND TOP-DOWN



Exemplarisches Beispiel





DER VERWALTUNGSVORSTAND ALS TREIBER SICHERT DIE ZIELGERICHTETE UMSETZUNG DER PROJEKTE

Stadtbaurat

Infrastruktur der Zukunft schaffen

Effektive und effiziente Mobilität für die Bürger*innen ermöglichen.

Bildungsdezernentin

Digital Kompetent

Befähigt alle Menschen die digitale Transformation mitzugestalten.

Oberbürgermeister

Digitalisierung weiter fördern

Erleichtert den Datenzugang und - umgang für alle Nutzer*innen.

**Dez. für Bürgerdienste
u. Finanzen**

Digitale Services weiterentwickeln

Die Stadtverwaltung wird für die Menschen intuitiv nutzbar gemacht.

Dez. für Soziales u. Gesundheit

Soziale Gemeinschaft stärken

Die Bürger*innen erleben die Smart City in jedem Quartier.



DER ENTWICKELTE KRITERIENKATALOG SICHERT UNS MODELLHAFTHEIT UND FÖRDERFÄHIGKEIT VON PROJEKTEN

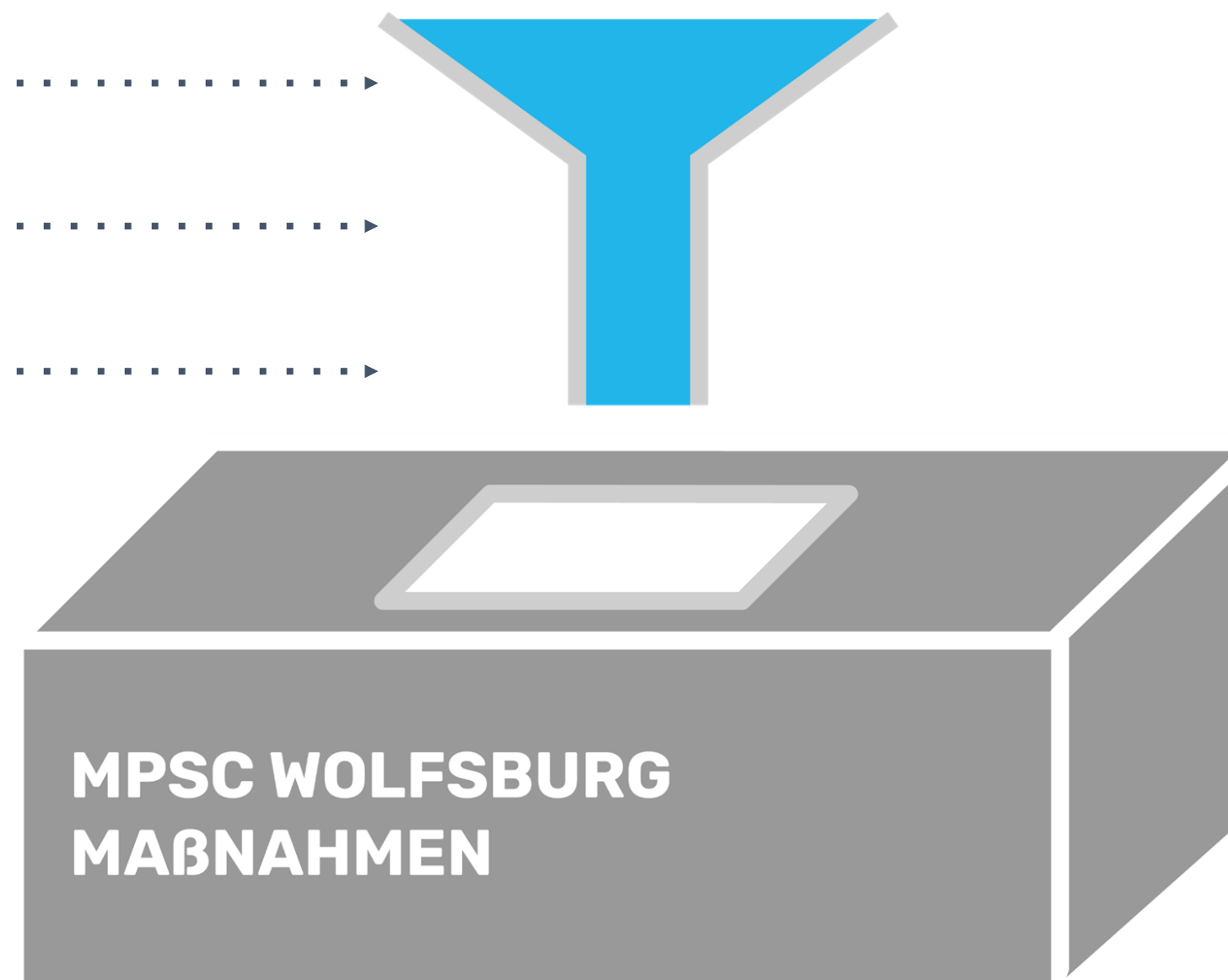
Kriterienkatalog

Smartbox für Senior*innen	Beschwerdewesen	dig. Sportinfrastruktur	#dOKJA	WOBApp	DigComp	Library Lab	Data Warehouse
Begleitende Kommunikation	TDM	Digitale Wohnung	Datenstrategie	Herz+Ohr digital	DigBest	Smarte Veranst.	#Open Source
Begleitende Partizipation	Geschichtswerkstatt	Verkehrs Leitwolf	Personalentwicklung	Smart Parking	Museen digital erlebbar	Basiskatalog smart Infra	Umweltsensorik
Stadtentwicklung 4.0	Plattform Bildung	Mobilitätsstationen	Digitaler Zwilling	Bürgerbeteiligungsplattform	ILSA	Digitale Wunderkam	Strategie "Kita.IT+"

Kriterien MPSC

Kriterien Gesamtstadt

Kriterien Prozess





DER ENTWICKELTE KRITERIENKATALOG SICHERT UNS MODELLHAFTHEIT UND FÖRDERFÄHIGE PROJEKTE

MPSC

1 Leitlinien SC-Charta

2 Modellhaftigkeit

3 Skalierbarkeit

GESAMTSTADT

4 Grundsatz Förderantrag

5 Integrationsgrad

6 Kommunale Wertschöpfung

7 Reifegrad

8 Ressourcen

PROZESS

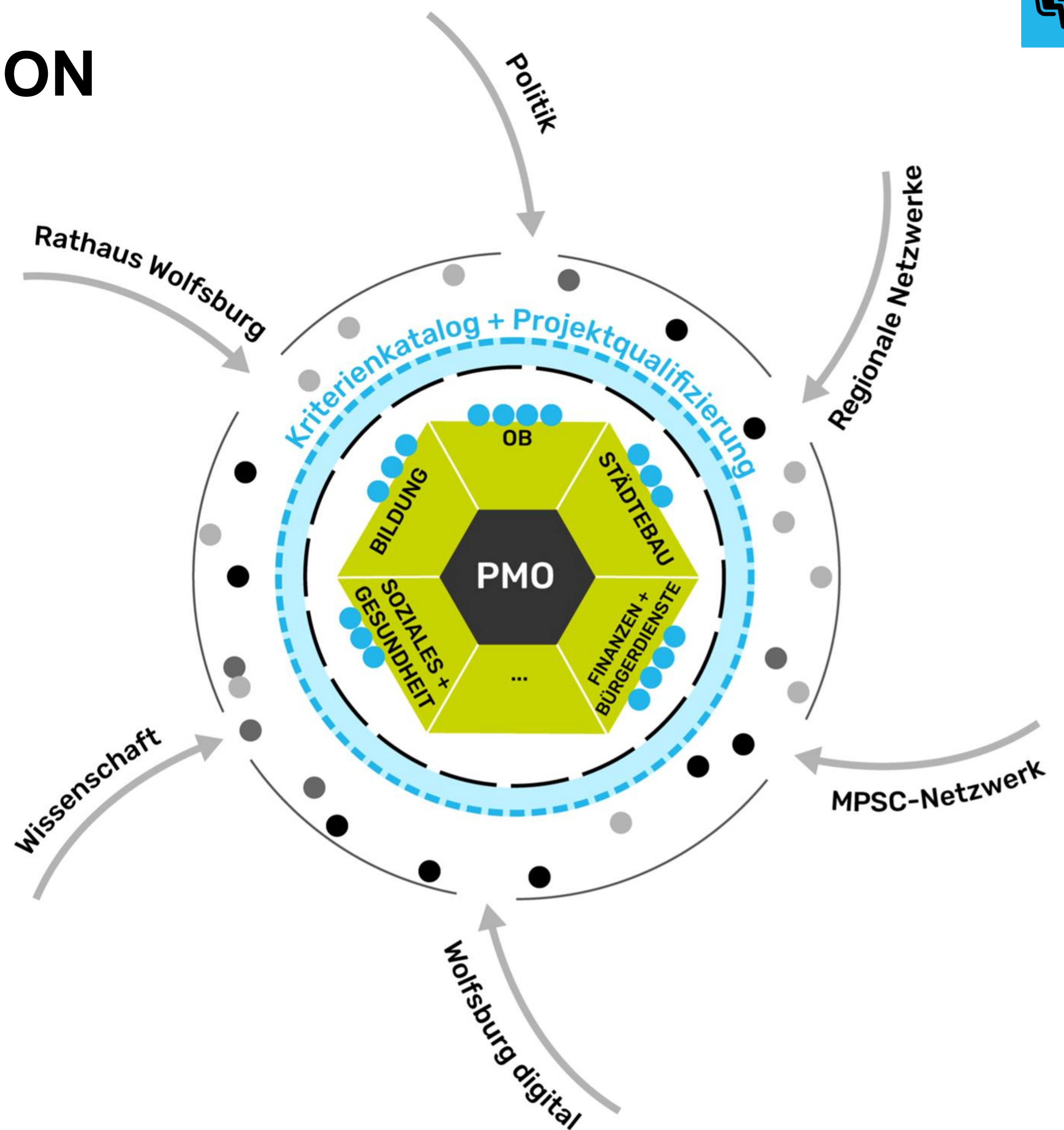
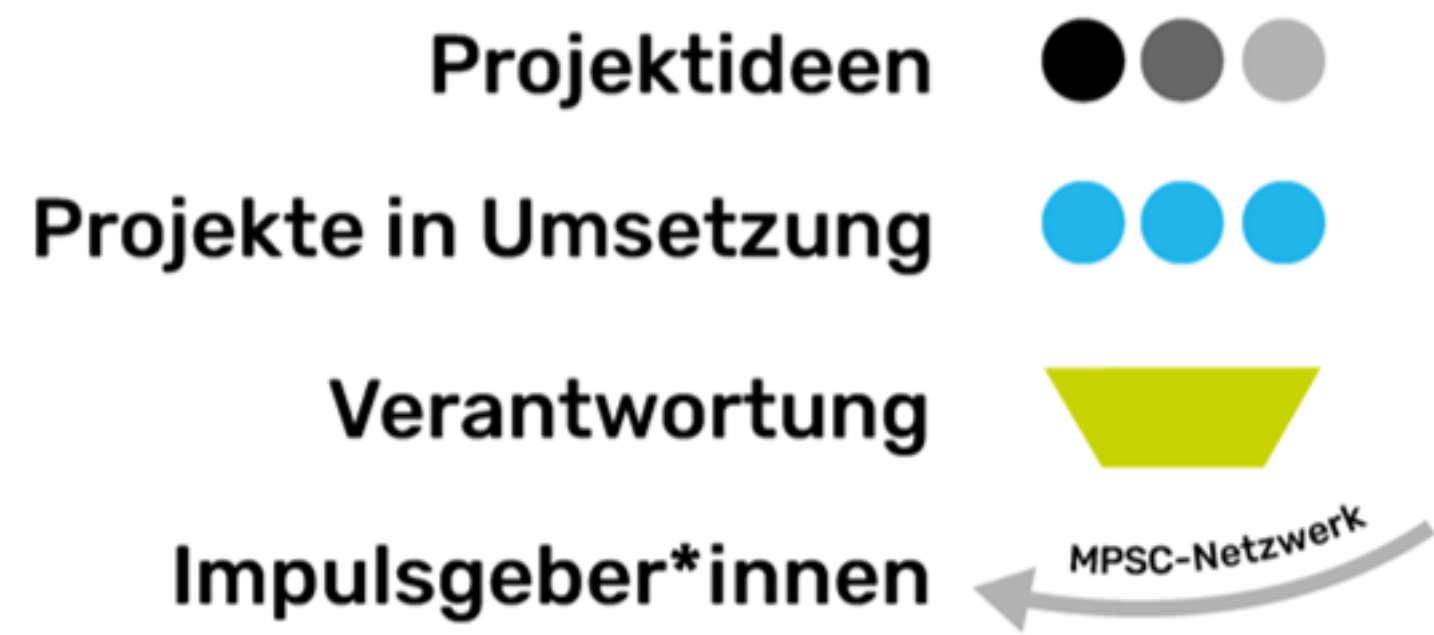
9 Leitlinien SC-WOB-Strategie

10 Partizipationspotential

11 Governancekompatibilität

12 Open Source

EIN PROJEKTÖKOSystem ERMÖGLICHT DIE INTEGRATION NEUER PROJEKTIDEEN



A nighttime aerial view of a city. In the background, several tall industrial chimneys are visible against a dark sky. The middle ground shows a dense urban area with various buildings, some with lights on. In the foreground, a multi-lane highway is shown with long-exposure light trails from cars, creating a sense of motion. The overall scene is illuminated by city lights and streetlights.

USE CASE WASSERSENSORIK

DAS SICH VERÄNDERNDE KLIMA HAT AUSWIRKUNGEN AUF DIE NATUR UND DEN WASSERHAUSHALT



**Tausende Fische treiben tot im Neuen Teich –
Zu wenig Wasser, zu wenig Sauerstoff: Der
Neue Teich in der Nordstadt ist umgekippt**

Quelle: waz-online.de, 31.07.2019



**Niedriger Grundwasserspiegel in Wolfsburg:
WEB setzt vermehrt auf Wasserrecycling**

Quelle: waz-online.de, 28.08.2020

ES GAB KEINE VERLÄSSLICHE DATENGRUNDLAGE ZUM WASSERHAUSHALT IN WOLFSBURG



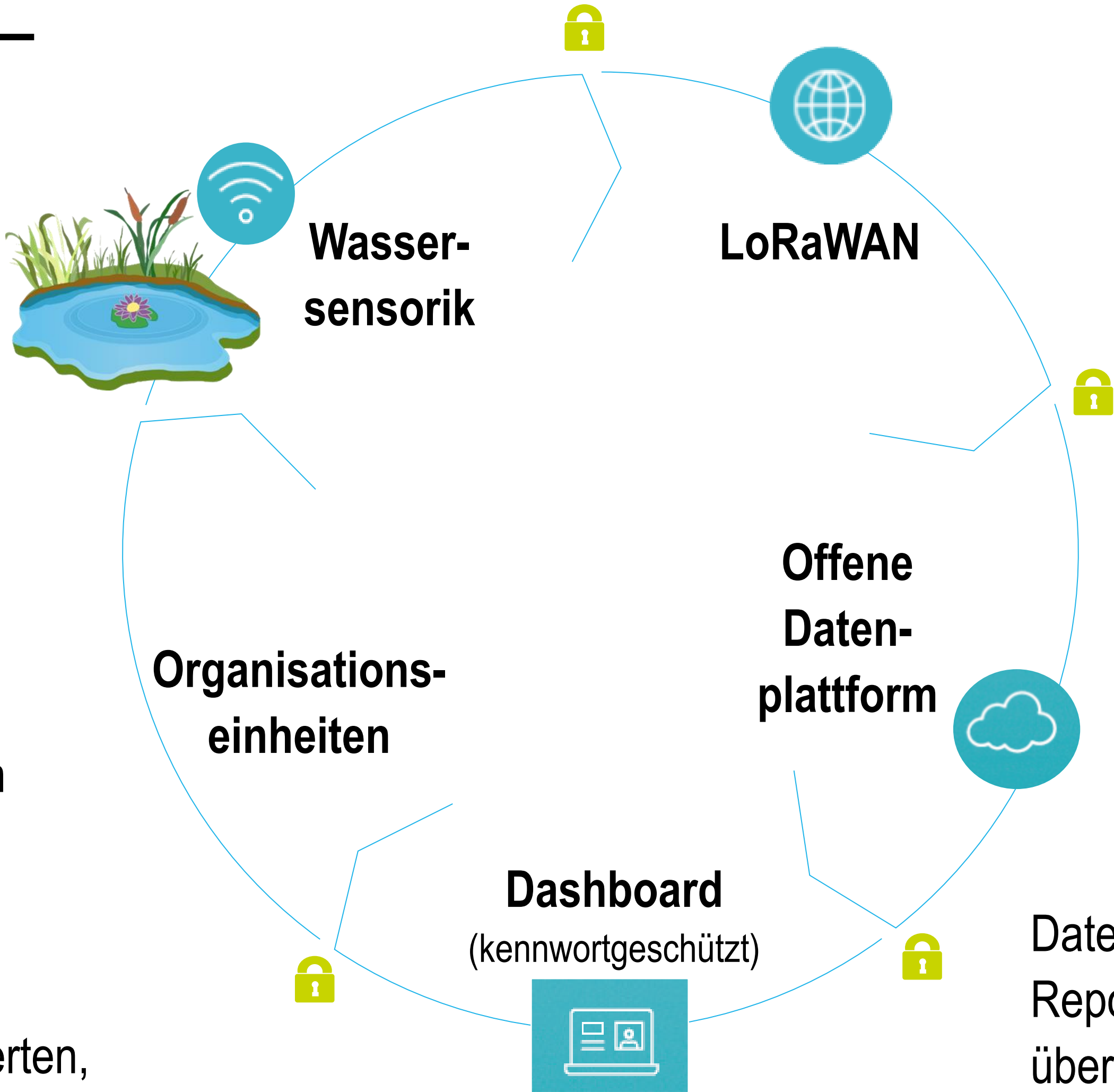
- Keine offizielle **Messung der Grundwasserstände und Wasserqualität** in Wolfsburg
- Maßnahmen konnten **nur reaktiv ergriffen** und **nicht datenbasiert bewertet** werden
- **Anfragen** konnten nicht direkt beantwortet werden

Im Hinblick auf Klimaveränderungen und die Auswirkungen auf die Ökosysteme sind **verlässliche Daten dringend erforderlich!**



EINE DIGITALE LÖSUNG HILFT UND LÄSST UNS LERNEN MIT DATEN UMZUGEHEN UND DIESE NUTZBAR ZU MACHEN

Sensoren
übermitteln Daten



Gateway empfängt Daten
und leitet sie automatisch weiter

Server im WNT
erfasst Daten, Drehscheibe IoT-Daten

Daten werden an
Reporting-Plattform
übermittelt

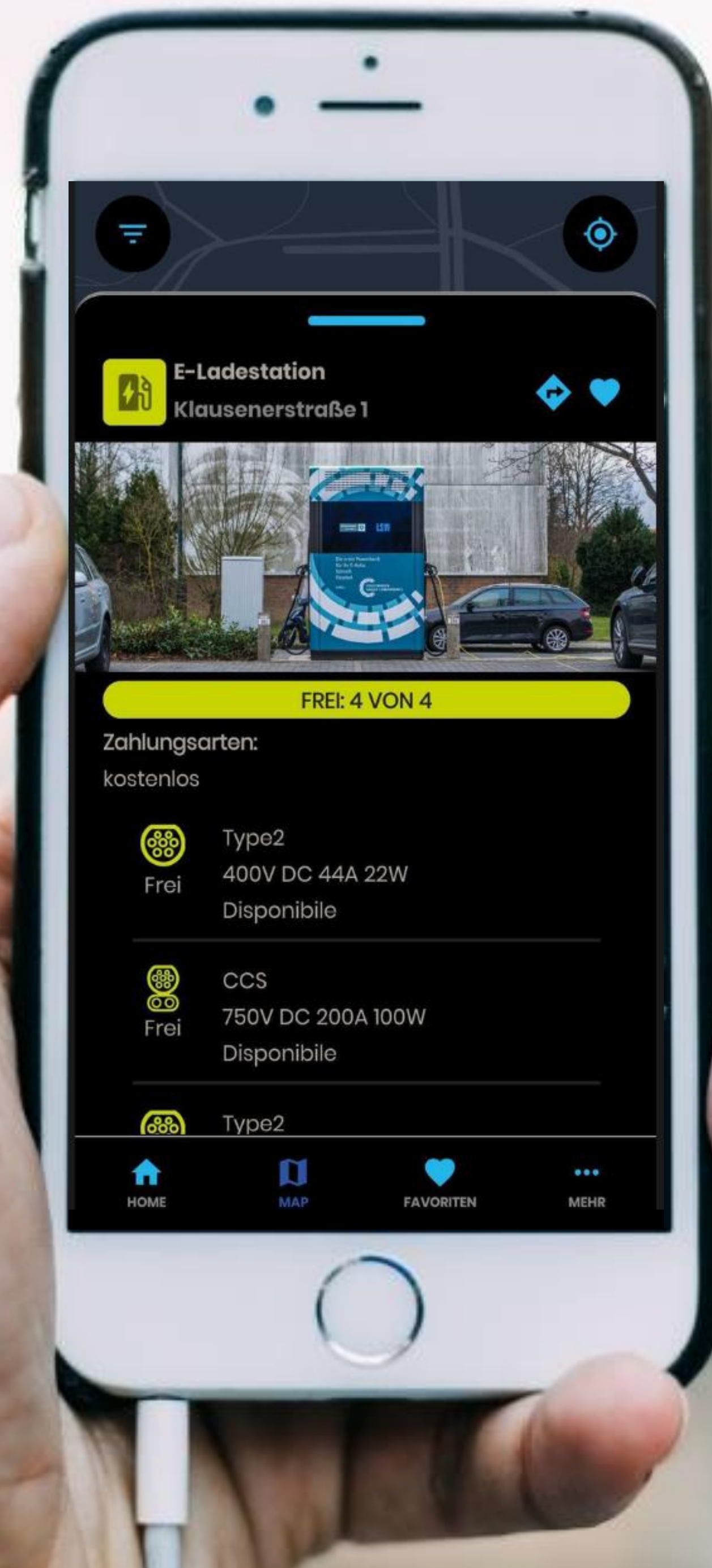
 Verschlüsselte Übertragung

- Wasserhaushalt im Blick
- Maßnahmen proaktiv ergreifen
- Datenbasiert bewerten
- Bürgeranfragen beantworten, Bauvorhaben planen, Naturschutzmaßnahmen bewerten, etc.



SMART CITY APP WOLFSBURG





Die Wolfsburg-App soll in allen Bereichen des urbanen Lebens **täglich Zeit sparen** und **das Leben erleichtern.**

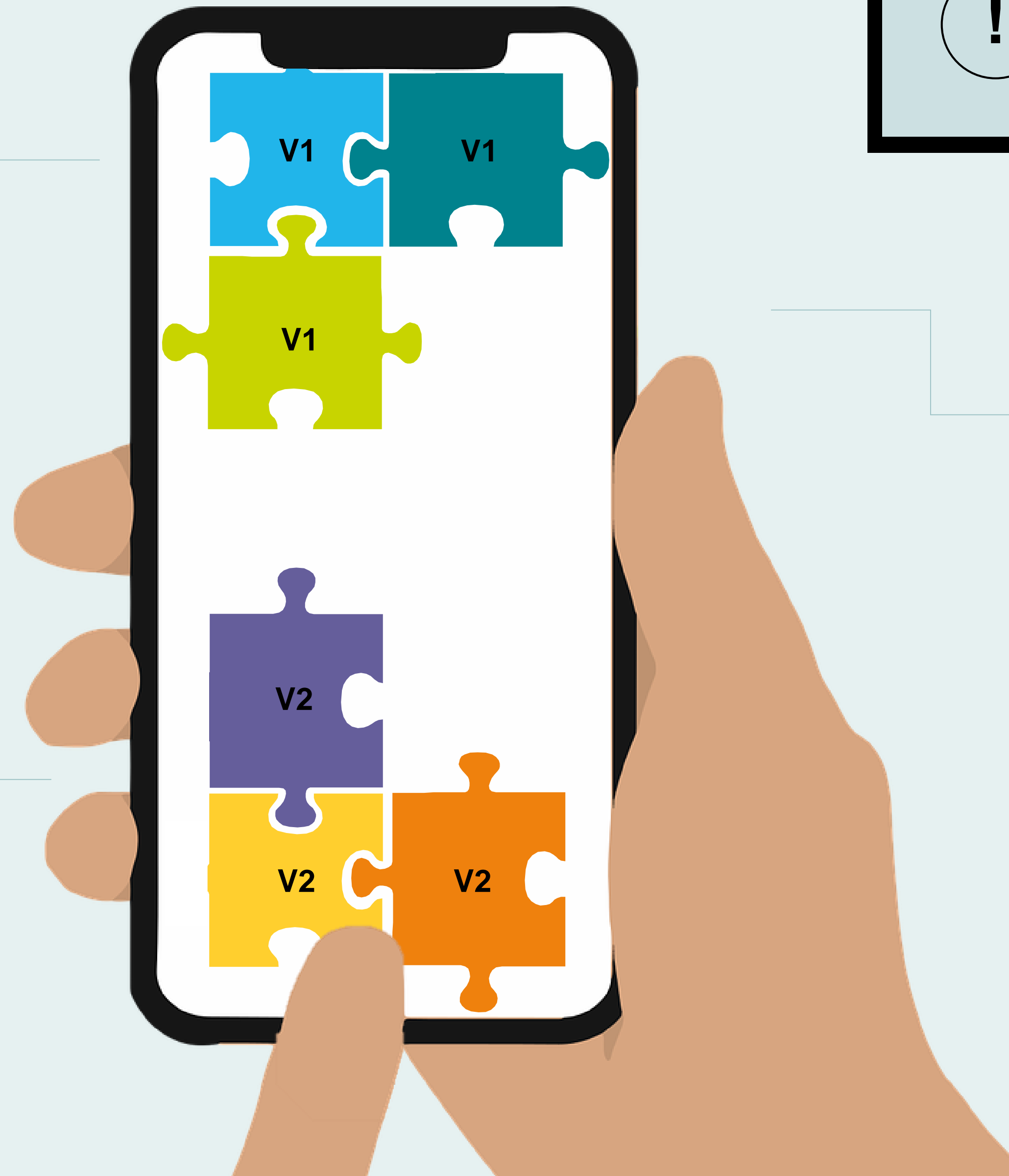
WIR ENTWICKELN DIE WOLFSBURG-APP KONTINUIERLICH WEITER

Version 1:

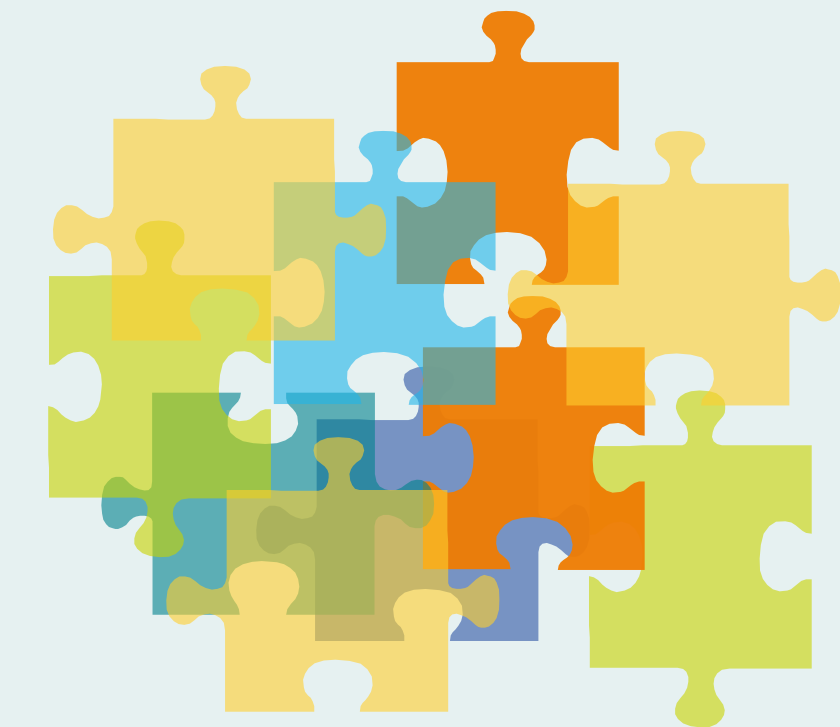
- Mängelmelder
- E-Ladesäulen
- WAS Abholinfo
- Wetter
- Nutzerkonto
- Point of Interests

Version 2:

- Blitzer-Info
- Tankstellenpreise
- ÖPNV-Info
- Unterhaltungs-Info
- Sport-News
- Ticketing Bäder
- Online-Terminvergabe
- Profil-Update



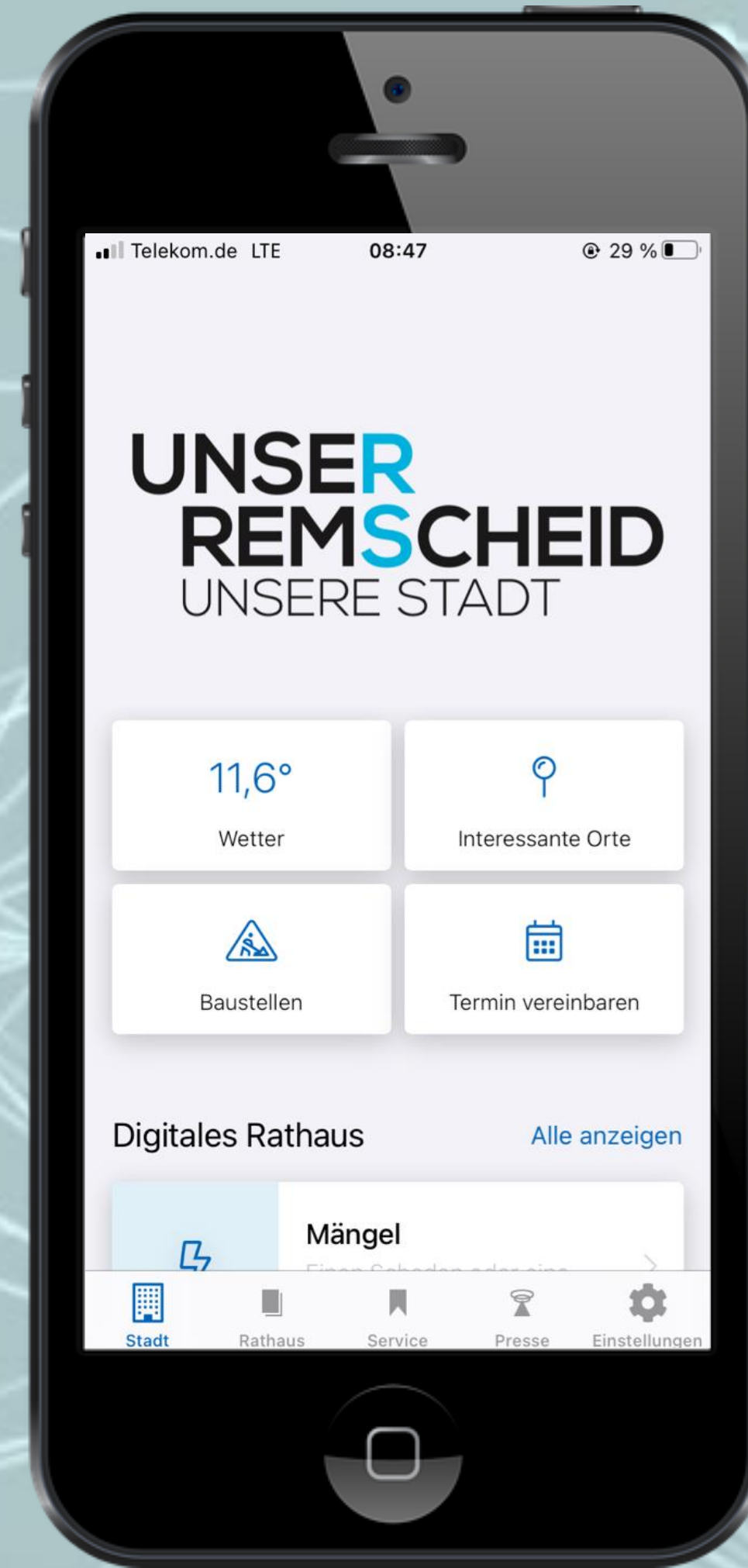
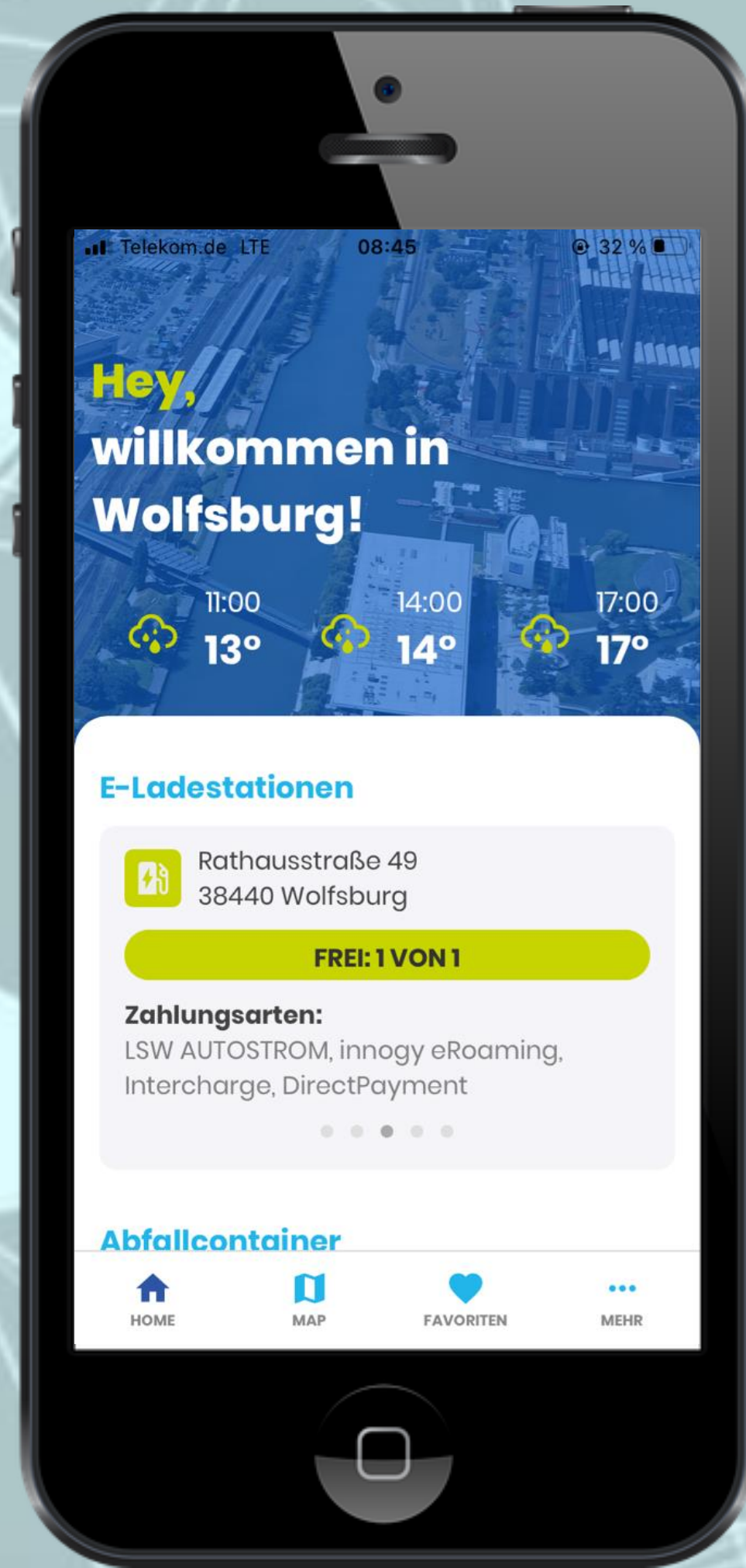
Integration des User- Feedback



Weitere Features in Vorbereitung:

- Handyparken
- Engl. Sprachausgabe
- Veranstaltungskalender
- E-Scooter





HOW TO STAY SMART FOR YOUR CITY



- Seid mutig! Bleibt mutig!
- Raus aus den Silos! Raus aus der Komfortzone!
- Nehmt euch Zeit für eine smarte Teilhabestrategie!
- Macht's nutzbar! Macht's offen für andere!
- Sucht euch (bestehende) Wege!
- Macht's nicht allein!





WOLFSBURG

DIE ERSTE EBENE DES KRITERIENKATALOGS BERÜCKSICHTIGT DIE INHALTLICHEN FÖRDERKRITERIEN



1 Werden alle **Leitlinien der Nationalen Smart City Charta** erfüllt (Transparenz, Teilhabe & Mitgestaltung)?

2 Ist das Projekt im Kontext aller Modellvorhaben **modellhaft**?

3 Ist das Projekt auf andere Landkreise oder Regionen **skalierbar**?



DIE ZWEITE EBENE DES KRITERIENKATALOGS SICHERT DAS ERREICHEN DER UMSETZUNGSZIELE

4 Werden die definierten Leitlinien des Modellprojektes auf Gesamprojektebene erfüllt (Formuliertes Zielbild des Förderantrags = “**Smart Dienste und Daten erleichtern das Leben der Menschen**”)?

5 Werden die Leitlinien aus **mindestens 3 Handlungsfeldern** (Integrationsgrad) mit dem Projekt erfüllt?

6 Lässt sich eine **kommunale Wertschöpfung** mit dem Projekt generieren?

7 Hat das Projekt einen **Reifegrad** (Planung, Kostenplanung, ...) erreicht, der eine Umsetzbarkeit ermöglicht?

8 Hat das Projekt ausreichend **(personelle) Ressourcen**, um eine Umsetzbarkeit zu ermöglichen?



DIE DRITTE EBENE DES KRITERIENKATALOGS SICHERT DIE MODELLEHAFTE UND FÖRDERFÄHIGE ZUSAMMENARBEIT

9 Entspricht der geplante Umsetzungsprozess des Projektes den angestrebten Zielsetzungen und **Werten auf Prozessebene** (transparent, agil, interoperabel)?

10 Lässt sich die Umsetzung des Projektes im Rahmen des **partizipativen Ansatzes** der Stadt Wolfsburg entwickeln?

11 Lässt sich das **Projekt in die Governance Strukturen** einordnen (Gremien & Organe, Begleitkreis/Fachbeirat, Arbeitskreise, etc.)?

12 Sind die Projektträger bereit, **alle verwendeten Daten, Lizenzen und Arbeitsschritte zu teilen** und dem nationalen Wissenstransfer zur Verfügung zu stellen?



ANHAND VON MINIMALKRITERIEN WERDEN DIE PROJEKTE NACH IHRER UMSETZUNGSREIFE KATEGORISIERT

1

Leitlinien SC-Charta

5

Integrationsgrad

2

Modellhaftigkeit

7

Reifegrad

3

Skalierbarkeit

12

Open Source



ANHAND DER UMSETZUNGSREIFE LÄSST SICH DER PROJEKTPOOL IN DREI GRUPPEN EINTEILEN

REIF ZUR UMSETZUNG

Projekt erfüllt alle
Minimal Kriterien

Projekt weist hohe
Reife für eine
anschließende
Umsetzung auf

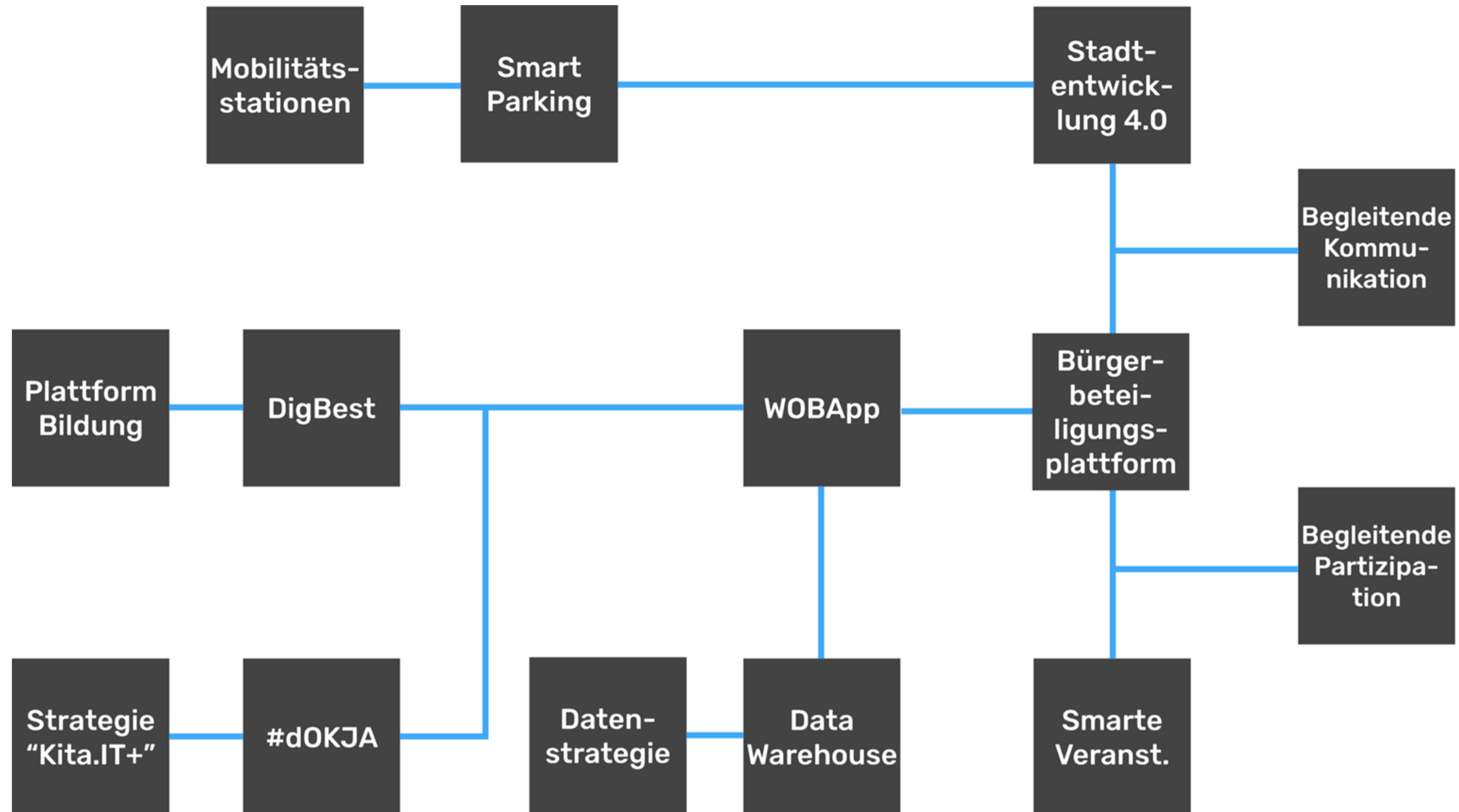
REIFE NACHJUSTIEREN

Minimal Kriterien
sind überwiegend
erfüllt

REIFE HERZUSTELLEN

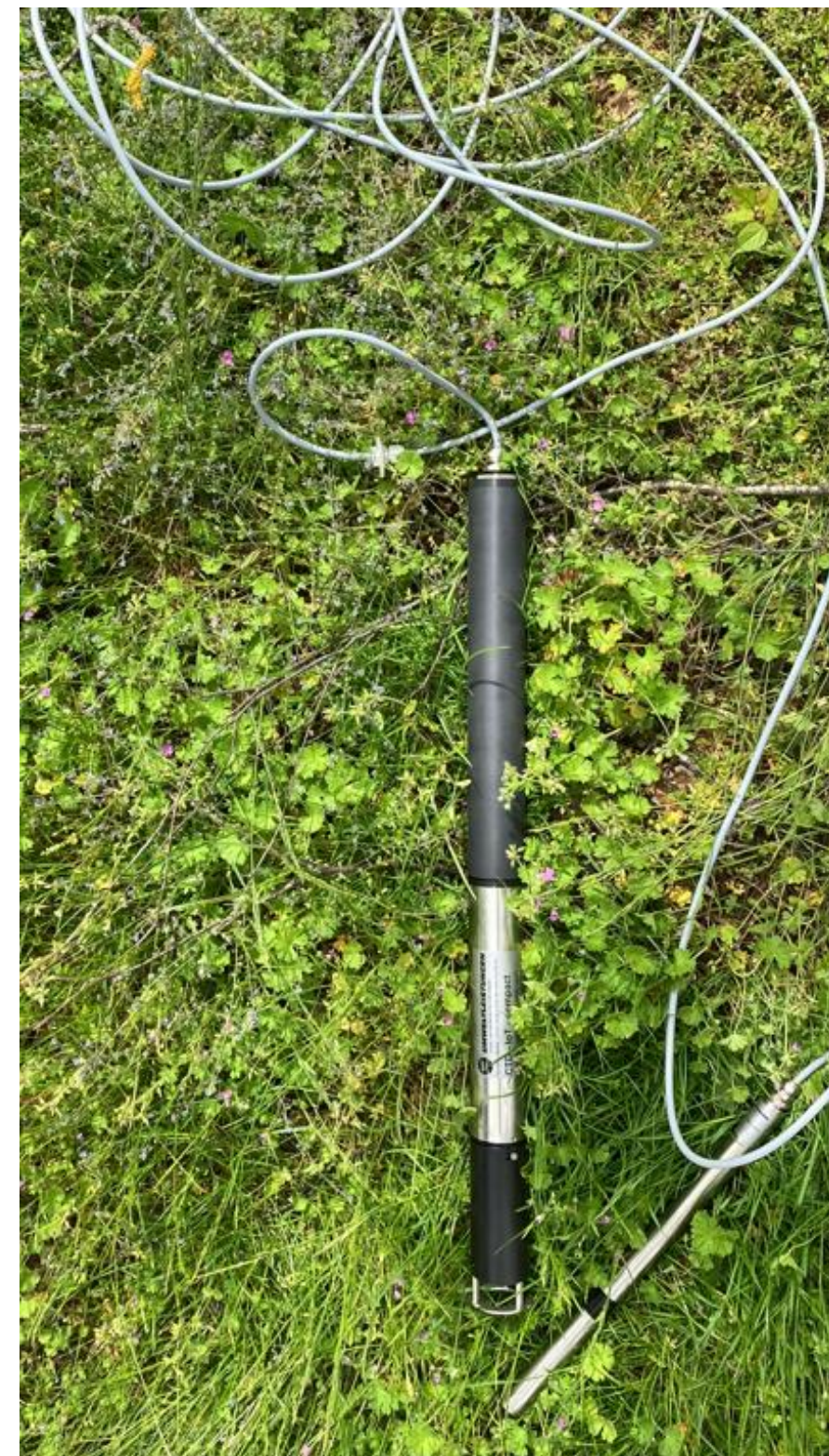
Mehr als 3
Minimal Kriterien
nicht zutreffend

INNERHALB DER PROJEKTE BESTEHEN SYNERGIEN, DIE IN DER UMSETZUNGSPHASE GESTÄRKT WERDEN



EINBLICKE IN DIE INSTALLATIONSARBEITEN VOR ORT

Grundwassermessstelle und Sensor-Einheit



Mühlenteich mit Standrohr und Sensor-Einheit





Gemeinsam setzen wir das Multiprojekt App um

- **Lokale Kooperationen im **Stadtnetzwerk****
- **Entwicklungspartnerschaft **Open-Smart-City-App:****
 - **Städteübergreifender Austausch von App-Funktionen und Erfahrungswerten**
 - **Solingen, Remscheid, Dortmund, Mönchengladbach, Wolfsburg**
 - **Weitere Kommunen haben bereits Interesse bekundet**

Gemeinsame Basis wird für eine einfache, lizenzfreie Übertragbarkeit sichergestellt

- Offene Infrastruktur (schnelle Übertragbarkeit)
- Offene Daten (Nutzung durch Stadtgesellschaft)
- Offene Schnittstellen (breite Nutzbarkeit)
- OpenSource (Infrastrukturbasis)
- Standard für nachhaltige kommunale Entwicklung

Gemeinsam setzen wir das Multiprojekt App um

- Lokale Kooperationen im **Stadtnetzwerk**
- Entwicklungspartnerschaft **Open-Smart-City-App:**
 - Städteübergreifender Austausch von App-Funktionen und Erfahrungswerten
 - Solingen, Remscheid, Dortmund, Mönchengladbach, Wolfsburg
 - Weitere Kommunen haben bereits Interesse bekundet